

Rhythmische Bewegungerziehung

Pommes im 4/4 Takt"Kulinarische" Rhythmusshulung

Zeit: 45–60 Minuten, **TN:** ab 6 Jahre, **Ort:** Turnhalle oder Turnraum oder Unterrichtsraum

Der möglichst frühe Umgang mit Elementen rhythmischmusikalischer Erziehung ermöglicht den Kindern neben der Heranbildung musischer Fähigkeiten und Fertigkeiten ein differenziertes Wahrnehmungsvermögen insbesondere kinästhetischer und akustischer Sinneswahrnehmung, ein offeneres Erleben der Umwelt. Die Beschäftigung mit Rhythmen fördert die Bewegungskoordination, schult spielerisch die Reaktion und damit auch die Fähigkeit, sich flexibel auf Veränderungen einzustellen zu können.

Januar 2003